



WIR FÜR MEHR

Tarifrunde 2015



Tarifinfo für die Beschäftigten bei Vodafone

Die IG Metall fordert in der aktuellen Tarifrunde der Metall- und Elektroindustrie:

- 5,5 Prozent höheres Entgelt
- eine Verbesserung der tariflichen Regelungen zur Altersteilzeit
- eine tarifliche Bildungsteilzeit

Welche Auswirkungen hat der Tarifabschluss für die Vodafone-Beschäftigten?

Bei Vodafone gilt der „Rahmentarifvertrag Telekommunikation“ (RTV) der IG Metall mit dem Metall-Arbeitgeberverband NRW. Der sieht vor, dass Entgelterhöhungen, die die IG Metall für die Metall- und Elektroindustrie abschließt, einen Monat später auch für die Beschäftigten bei Vodafone umgesetzt werden.

Das bedeutet: Einen Monat nach der Metall- und Elektroindustrie werden auch die Grundentgelte der Beschäftigten bei Vodafone, die unter den RTV fallen, entsprechend angehoben.

2013 hatte Vodafone die Tarifierhöhung erstmals mit übertariflichen Zulagen verrechnet. Da dies zu großen Verärgerungen geführt hatte, wird es sich hoffentlich dieses Mal nicht wiederholen!

Für die Beschäftigten im Customer Operations-Bereich gilt seit 2013 der Ergänzungstarifvertrag. Für alle nach Abschluss des Ergänzungstarifvertrags eingestellten Beschäftigten steigen die Entgelte in den „Bändern“ entsprechend dem Tarifabschluss der Metall- und Elektroindustrie.

Für diejenigen die vor dem Abschluss des Ergänzungstarifvertrages im O-Bereich beschäftigt waren, hat die Tarifierhöhung **zwei** Folgen:

1. Der „Ausgleichsbetrag“ von maximal 10% des „alten“ Entgelts (vor Einführung des „Ergänzungstarifvertrags“) wird 2015 in voller Höhe der IG Metall-Tarifierhöhung abgeschmolzen. Wenn die IG Metall also 5,5 % Entgelterhöhung abschließt, reduziert sich der „Ausgleichsbetrag“ der Beschäftigten im O-Bereich um diesen Betrag.

Bsp.: Abschmelzung des Ausgleichsbetrags

Ausgleichsbetrag (10% ehem. Entgelt/EG 4)	5,5% Tarifierhöhung (Bsp. Band 2 = 2.285,71 €/40 Std./W.)	Ausgleichsbetrag neu
334,75 €	125,71€	209,04 €

2. Durch den Entgeltabschluss der IG Metall steigen die tariflichen Entgelte in den „Bändern“. Da diese für alle Beschäftigten die Berechnungsgrundlage für die Zuschläge bei Nacht-, Schicht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit sind, steigen die Zuschläge prozentual so stark, wie die Tarifierhöhungen der Metall- und Elektroindustrie.

Es lohnt sich, Mitglied einer starken Gewerkschaft zu sein!

